

Barometerstand und Monddeklinatlon.

Für Osnabrück untersucht

von

Theodor Fr. Grigull.



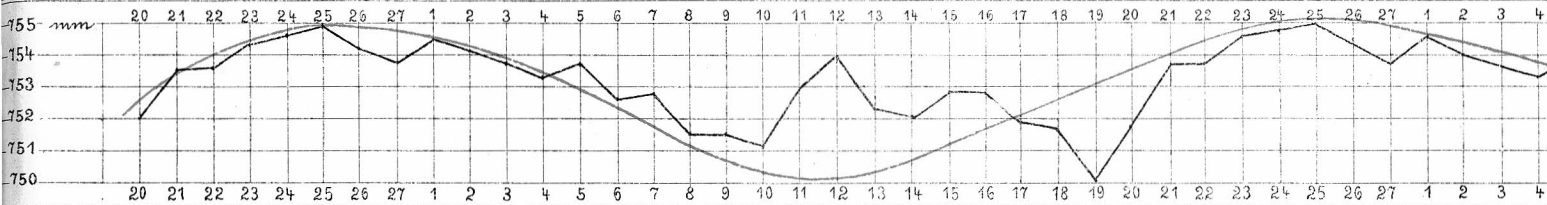
In der „Meteorologischen Zeitschrift“ 1900, pag. 140 hat Professor R. Börnstein nachgewiesen, dass der Barometerstand im Laufe eines siderischen Monats ($27\frac{1}{3}$ d) eine bestimmte Kurve bildet. Das Material von Berlin, Magdeburg, Potsdam, Wien, Upsala, San Francisco etc. zeigte ein Maximum für das südl., ein Minimum für das nördl. Lunistitium. Die Amplitude betrug bis zu 4 mm. Wir haben dieselbe Untersuchung für den Osnabrücker Barometerstand ausgeführt, und zwar an der Hand von Aufzeichnungen eines selbstregistrierenden Barometers, die uns das „Osnabr. Tageblatt“ in dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt hat. Aus den Aufzeichnungen die sich über etwa 26 siderische Monate erstrecken, wurde für jeden Tag des siderischen Monats ein Mittelwert aus je 4 sechs Stunden auseinanderliegenden Einzelwerten berechnet, aus den 26 dann wiederum das Mittel genommen. So ergaben sich die hier mitgeteilten 27 Grössen, deren jede aus 105 Barometerablesungen bestimmt wurde:

Tag des Lunat.	Barometerstand 750,0 mm +
1.	4,51 mm
2.	4,11 „
3.	3,80 „
4.	3,37 „
5.	3,85 „
6.	2,59 „
7.	2,86 „
8.	1,57 „
9.	1,44 „
10.	1,08 „
11.	2,99 „

Tag des Lunat	Barometerstand 750,0 mm +
12.	3,99 "
13.	2,30 "
14.	1,97 "
15.	2,67 "
16.	2,65 "
17.	1,91 "
18.	1,86 "
19.	0,23 "
20.	1,93 "
21.	3,61 "
22.	3,76 "
23.	4,57 "
24.	4,73 "
25.	5,06 "
26.	4,13 "
27.	3,82 "

Diese Barometerstände wurden in ein Koordinatensystem gebracht, dessen Abscissen die Zeit, die Ordinaten die einzelnen Barometerstände bildeten. Aus der so entstandenen Kurve (vergl. Tafel) ersieht man, dass auf den 25.–26. Tag der Lunation ein barometr. Maximum, auf den 13. etwa ein Minimum fällt. Die Lunation ist vom nördl. Lunistitium an gerechnet. Diese Beobachtung ist der Börnstein'schen gerade entgegengesetzt. Ob das an dem geringen Material liegt oder an besonders eigentümlichen metereologischen Verhältnissen der in Frage kommenden Zeit, mag hier nicht näher untersucht werden. Die Amplitude beträgt 5 mm.





— Kurve der wirklichen Barometerstände

— „ „ ideellen „ „

zugleich Kurve der Monddeklinationen (ungef.)

Tafel III.

